Lagebericht

Reichherzer & Co Fleischwarenbedarf GmbH
für das Geschäftsjahr 2025

Als traditionsbewusstes Familienunternehmen in dritter Generation beliefern wir nun schon seit 100 Jahren fleischverarbeitende Gewerbe- und Industriebetriebe in Österreich und Europa mit hochwertigen Natur- und Kunstdärmen. Mit unserem weltweiten Netzwerk von eng mit uns verbundenen zuverlässigen Lieferanten und unserer hauseigenen Konfektionierung für Kunstdärme sind wir in der Lage unseren Kunden ein Portfolio anzubieten, welches für alle Anforderungen die geeignete Lösung bereithält.

Geschäftsverlauf

Die Umsätze sind in diesem Jahr um 9,69% (VJ - 4,35%) gesunken.

Trotz der Stagnation der Umsätze, stieg der Rohertrag 1 von 14,9 % im Vorjahr auf 15,2 %.

Die Personalaufwendungen sind moderat um 125 TEUR (VJ + 135 TEUR) gesunken, während die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 32 TEUR (VJ -14 TEUR) gestiegen sind.

Zweigniederlassungen:

Die Gesellschaft betreibt keine Zweigniederlassungen

Lagebericht

Finanzielle Leistungsindikatoren

Ertragslage

	2025 €	%	2024 €	%	%
Umsatzerlöse	23 699 299	100,0	26 242 576	100,0	-9,69
Betriebsleistung	**23 699 299**	**100,0**	**26 242 576**	**100,0**	**-9,69**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	-20 099 241	84,8	-22 339 847	85,1	10,03
Rohertrag I	**3 600 058**	**15,2**	**3 902 728**	**14,9**	**-7,76**
Personalaufwand	-1 892 254	8,0	-2 017 413	7,7	6,20
Rohertrag II	**1 707 804**	**7,2**	**1 885 315**	**7,2**	**-9,42**
sonstige betriebliche Erträge	270 534	1,1	327 690	1,3	-17,44
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1 797 150	7,6	-1 784 966	6,8	-0,68
Finanzerträge	819	0,0	6 807	0,0	-87,96
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**182 007**	**0,8**	**434 846**	**1,7**	**-58,14**
Abschreibungen	-143 764	0,6	-156 302	0,6	8,02
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**38 242**	**0,2**	**278 543**	**1,1**	**-86,27**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54 614	0,2	-86 015	0,3	36,51
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**-16 371**	**0,1**	**192 528**	**0,7**	**k. A.**
Steuern vom Einkommen	1 664	0,0	-43 699	0,2	k. A.
Jahresfehlbetrag/-überschuss	**-14 707**	**0,1**	**148 828**	**0,6**	**k. A.**

Lagebericht

Vermögenslage

	31.12.2025 T€	31.12.2024 T€	+/- T€	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	3 837,79	2 439,11	1 398,68	57,3
Lieferforderungen	1 022,79	1 027,12	-4,33	-0,4
sonstige Forderungen	270,92	251,78	19,13	7,6
flüssige Mittel	61,61	1 430,69	-1 369,08	-95,7
Rechnungsabgrenzungsposten	16,32	24,81	-8,49	-34,2
Aktive latente Steuern	113,12	110,96	2,16	2,0
	5 322,55	**5 284,47**	**38,08**	**0,7**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	170,19	170,73	-0,55	-0,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10,18	11,00	-0,82	-7,5
Lieferverbindlichkeiten	1 008,01	931,18	76,83	8,3
sonstige Verbindlichkeiten	361,34	413,83	-52,48	-12,7
	1 549,72	**1 526,74**	**22,98**	**1,5**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**3 772,83**	**3 757,73**	**15,10**	**0,4**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	4,30	4,75	-0,45	-9,5
Sachanlagen	1 346,47	1 368,50	-22,03	-1,6
	1 350,77	**1 373,25**	**-22,48**	**-1,6**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	**574,21**	**564,23**	**9,98**	**1,8**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**4 549,39**	**4 566,75**	**-17,36**	**-0,4**
Stammkapital	**100,00**	**100,00**	**0,00**	**0,0**
Gewinnrücklagen	**58,15**	**58,15**	**0,00**	**0,0**
Bilanzgewinn	**4 386,57**	**4 401,28**	**-14,71**	**-0,3**
Investitionszuschüsse	**4,67**	**7,32**	**-2,65**	**-36,2**
Summe Eigenkapital	**4 549,39**	**4 566,75**	**-17,36**	**-0,4**
Summe Fremdkapital	**2 123,93**	**2 090,97**	**32,96**	**1,6**
Bilanzsumme	**6 673,32**	**6 657,72**	**15,60**	**0,2**

Lagebericht

Kapitalflussrechnung

	2025 T€	2024 T€
Ergebnis vor Steuern	**-16,37**	**192,53**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-35,84	-0,10
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	143,76	156,30
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-2,65	-3,30
Geldfluss aus dem Ergebnis	**88,90**	**345,43**
Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-1 404,99	423,15
Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	15,06	134,63
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	24,34	-1 456,05
	-1 260,32	**-745,37**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**-1 276,70**	**-552,84**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Einkommen	1,66	-43,70
aktive latente Steuern	-2,16	-5,93
Veränderungen Steuerrückstellungen	-5,62	-3,42
	-6,12	**-53,05**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-1 282,82**	**-605,89**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	55,29	0,10
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-140,73	-57,72
Investitionszuschüsse	0,00	7,23
	-85,44	**-50,39**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	**-0,82**	**-3,13**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-1 369,08**	**-659,42**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**1 430,69**	**2 090,11**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**61,61**	**1 430,69**

Lagebericht

Rentabilitäskennzahlen

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern x 100 / Umsatzerlöse	**-0,07 %**	**0,73 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Steuern zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern x 100 / Eigenkapital zum 01.01.2025	**-0,36 %**	**4,36 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 01.01.2025	**0,57 %**	**3,56 %**

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, betrug:

	2025	2024
Arbeiter	9	10
Angestellte	22	22
Gesamt	31	32

Umwelt und Arbeitnehmerbelange

Als Großhandelsunternehmen werden alle betrieblichen umweltrechtlichen Bestimmungen und Auflagen erfüllt. Die Trennung und Entsorgung der Verpackungsmaterialien erfolgten im üblich vorgeschriebenen Rahmen. Seit einigen Jahren wird auch Strom aus der hauseigenen PV-Anlage produziert.

Das Unternehmen wird sich aktiv an einem Forschungsprojekt der ENSCA (European Natural Casing Association) für Erhebung und Verbesserung der Nachhaltigkeit bei Produktion und Handel von Naturdärmen beteiligen.

Lagebericht

Arbeitnehmerbelange hinsichtlich des Arbeitnehmerschutzes werden, durch entsprechende interne Vorgaben welche sich auch der FSSC Zertifizierung ergeben, sichergestellt.

Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

Die Risiken des Unternehmens werden laufend durch adäquate Methoden bewertet. Das interne Kontrollsystem wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Bedingt durch die anhaltend schlechte Wirtschaftslage in Europa sinkt der Wurstkonsum speziell bei exklusiveren Wurstsorten, welche meist im Naturdarm produziert werden. Durch den geringeren Verbrauch wird ein höherer Druck auf die Preise bei Naturdärmen erwartet. Die oft langen Lieferketten vom Vertragsabschluss mit dem Lieferanten bis zum Verkauf in Österreich (ca. 4 Monate) stellen in einer solchen Phase ein Risiko dar. Es gilt nur geringe Lagerbestände aufzubauen und umsichtig einzukaufen.

In der erwähnt schlechten Wirtschaftslage wird es eine Herausforderung sein, die stark steigende Lohn- und Finanzierungskosten durch höhere Verkaufspreise zu kompensieren.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Aufgrund des weltweiten wirtschaftlichen Abschwunges, dem Verlust von kleineren Kunden und einer allgemeinen Konsumzurückhaltung ist mit leicht sinkenden Umsätzen zu rechnen. Durch eine umsichtige Geschäftsführung und der Anpassung von Strukturen an die aktuellen Umstände, ist jedoch mit einem ausgeglichenen Ergebnis zu rechnen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Die Risiken des Unternehmens wurden durch adäquate Methoden bewertet. Daraus resultierend wurden keine aktuellen kritischen Felder, die Handlungsbedarf signalisieren, identifiziert. Das interne Kontrollsystem wird kontinuierlich weiterentwickelt, um die steigende Komplexität abzusichern.

In der Geschäftsleitung findet eine laufende Überprüfung der Lage sowie ihrer möglichen Auswirkungen statt. Die finanziellen Auswirkungen in 2026 lassen sich derzeit weder genau abschätzen noch quantifizieren.

Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen entfaltet keine Forschungs- und Entwicklungsarbeit.

Wien am 28.9.2026

.....

Datum, Unterschrift des Geschäftsführers/
der Geschäftsführer

Christian Frey